

Programmüberblick

- ▶ Auftaktveranstaltung
- ▶ Begleit- und Qualifizierungsprogramm
- ▶ Halbzeitbilanz
- ▶ Abschlussveranstaltung

Das MENTORING med-Team

Projektverantwortung

- ▶ PD Dr. Tim J. von Oertzen
Ärztlicher Direktor und Vorstandsvorsitzender
Universitätsklinikum Würzburg
- ▶ Prof. Dr. Matthias Frosch
Dekan der Medizinischen Fakultät
Universität Würzburg

Steuerungsgruppe MENTORING med

- ▶ Prof. Dr. Stefanie Hahner
Sprecherin der Steuerungsgruppe
- ▶ Prof. Dr. Malgorzata Burek
Frauenbeauftragte der Medizinischen Fakultät
- ▶ Prof. Dr. Stefanie Hölscher-Doht
Mitglied der Steuerungsgruppe
- ▶ Prof. Dr. Rhonda McFleder
Mitglied der Steuerungsgruppe
- ▶ Prof. Dr. Rüdiger Pryss
Mitglied der Steuerungsgruppe
- ▶ Prof. Dr. Marcel Romanos
Mitglied der Steuerungsgruppe
- ▶ Prof. Dr. Achim Wöckel
Mitglied der Steuerungsgruppe



Frauenbeauftragte
der Medizinischen Fakultät



MENTORING med wird durch die Frauenbeauftragte der Medizinischen Fakultät der Universität Würzburg unterstützt.

MENTORING med ist Mitglied im Forum Mentoring und richtet sich nach dessen Qualitätsstandards.

MENTORING med PEER ist konzeptionell orientiert am MediMent-Peer-Programm der Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen.

Kontakt und Information

Sibylle Brückner
Programmleiterin

Julius-Maximilians-Universität
MENTORING med Programme
Medizinisches Dekanat, D 7
2. Obergeschoss, Zimmer 2.016
Josef-Schneider-Str. 2, 97080 Würzburg

Tel.: 0931 201 53850
Mobil: 0151 22151622
E-Mail: Brueckner_S3@ukw.de

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten finden Sie unter
www.ukw.de/recht/datenschutz

Besuchen Sie unsere Homepage:
go.uniwue.de/med-mentoring



Start
Januar 2026

Das Mentoring-Programm
für Ärzt*innen und Wissenschaftler*innen
in der Medizin

MENTORING med PEER
Die nächste Runde startet im Januar 2026
Bitte bis **15. November 2025** bewerben!

MENTORING med PEER

Gemeinsames Anliegen der Medizinischen Fakultät und des Universitätsklinikums ist es, den wissenschaftlichen Nachwuchs intensiv zu fördern.

Wir laden zur Teilnahme an unserem Karriereprogramm MENTORING med PEER ein, das den akademischen Nachwuchs auf dem Weg in den wissenschaftlichen Aufstieg unterstützt.

Dieses Programm richtet sich an Frauen und Männer.

Programm

Peer-Mentoring fokussiert insbesondere den Vernetzungsgedanken: Kolleginnen und Kollegen (sog. Peers) in ähnlichen Statuspassagen treffen sich kontinuierlich in interdisziplinär zusammengesetzten Kleingruppen.

Gemeinsam diskutieren und planen sie individuelle Karriereschritte und -ziele. Unter anderem besprechen sie mögliche Kooperationen und tauschen persönliche Erfahrungen aus.

Außerdem können die Peer-Gruppen zu ihren Treffen auch Wunsch-Mentorinnen und Wunsch-Mentoren einladen. Diese beraten zu spezifischen Themen der Karriereplanung oder helfen bei konkreten Fragen zu Strukturen und Regeln des Wissenschaftsbetriebes.

Programmbestandteile



Begleit- und Qualifizierungsprogramm

MENTORING med PEER beinhaltet ein Begleit- und Qualifizierungsprogramm mit Workshops und Trainings zum Erwerb karriererelevanter Schlüsselkompetenzen sowie Informations- und Netzwerkveranstaltungen.

Zielgruppe

Peer-Mentees sind promovierte Ärztinnen und Ärzte sowie promovierte Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in den Instituten der Medizinischen Fakultät oder am Universitätsklinikum Würzburg.

Peer-Mentorinnen und Peer-Mentoren sind erfahrene Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Forschung und Lehre der Universität und des Universitätsklinikums Würzburg.

Teilnahmebedingungen für Mentees

- ▶ Abgeschlossene Promotion
- ▶ Anstreben einer wissenschaftlichen Karriere (Klinik und/oder Grundlagenforschung) und einer Habilitation an der Medizinischen Fakultät
- ▶ Bereitschaft, sich aktiv in einer Gruppe von Nachwuchswissenschaftler/innen für die Karriereplanung zu engagieren
- ▶ Motivation, die Peer-Gruppe aktiv mitzugestalten
- ▶ Verbindliche Beteiligung an den Gruppentreffen, am Begleit- und Qualifizierungsprogramm sowie an der Evaluation

Bewerbung und Auswahlverfahren

MENTORING med PEER fördert Frauen und Männer. Die Aufnahme in das Programm erfolgt nach einem Auswahlverfahren (schriftliche Bewerbung, persönliches Auswahlgespräch).

Informationen zum Bewerbungsverfahren unter go.uniwiue.de/med-mentoring

Die Teilnahme an MENTORING med PEER dauert zwei Jahre.

Aktuelle Informationen zum Programm und Veranstaltungen sind auf go.uniwiue.de/med-mentoring einzusehen.

